**Unsere Leseempfehlung: "Wurzeln des Lebens" von Richard Powers**

Ein mächtiger Roman, in dem Bäume im Zentrum stehen, ausgezeichnet mit dem Pulitzer-Preis. In diesem Buch erzählt Richard Powers die Geschichte mehrerer Menschen, deren Leben mit Bäumen verbunden ist: Der Sohn von Siedlern, die unter dem letzten der ausgestorbenen Kastanienbäume Amerikas lebten; eine junge Frau, deren Vater aus China eine Maulbeere mitbrachte; ein Soldat, der im freien Fall von einem Feigenbaum aufgefangen wurde und eine Botanikerin, die Kommunikation der Bäume entdeckte.

Was auf den ersten Blick wie lose Fäden wirkt, fügt sich im Verlauf der Erzählung zu einem großen, kraftvollen Netzwerk zusammen – fast so wie ein Wald, der durch ein unterirdisches Mykorrhiza-Netzwerk verbunden ist. Powers zeigt auf elegante und gekonnte Weise, wie sehr das Leben von Bäumen mit dem Leben der Menschen verknüpft ist.

**Die Magie der Bäume**

Dieses Buch ist voller Bäume. Das Besondere daran ist, dass es Powers schafft, vielen dieser Bäume Leben einzuhauchen, so dass auch sie zu Protagonisten der Erzählung werden.

Auch deshalb inspiriert dieser Roman dazu, die Bäume und Wälder bewusster wahrzunehmen, sie zu respektieren und zu schützen.

Eine klare Leseempfehlung für alle, die sich von der Magie der Bäume verzaubern lassen möchten – und gute Geschichten lieben.

**Tipp:** Schnapp dir das Buch und lese es in einem schönen Park. Lass es dich deine eigenen Wurzeln stärken.